

# Zitieren in wissenschaftlichen Arbeiten

## 1 Motivation

Dieses Dokument ist eine kurze Anleitung und zugleich ein Beispiel für korrektes Zitieren. In wissenschaftlichen Dokumenten (Ausarbeitungen, Berichte, Vorträge usw.) wird zitiert, um zu unterscheiden, welche Teile davon (Textpassagen, Bilder usw.) vom Autor selbst stammen und welche aus fremden Werken eingearbeitet wurden (z.B. Abbildung 1). Darüber hinaus sollten auch Inspirations- bzw. weiterführende Quellen benannt werden. Bei der Auswahl der Quellen sind begutachtete, gedruckte, originäre und verfügbare Quellen zu bevorzugen [Zobel14]. Die Angabe der Quelle kann direkt als *Fußnote* auf der jeweiligen Seite erfolgen, oder gesammelt am Schluss als *Endnote* in Form eines Quellenverzeichnisses. Die Endnoten ermöglichen mehrere, im Text verstreute Verweise auf eine Quelle. In der Informatik werden Endnoten bevorzugt.

## 2 Zitate

Grundsätzlich unterscheidet man zwischen direkten und indirekten Zitaten. „Als *direktes Zitat* bezeichnet man die exakte Übernahme eines fremden Textauszuges in den eigenen Text“ [Hecht10]. Die Kennzeichnung erfolgt in doppelten Anführungsstrichen. Werden Teile des Zitats weggelassen, so sind diese Auslassungen durch [...] kenntlich zu machen. Direkt im Anschluss ist die Quelle des Zitats zu nennen. Direkte Zitate sind z.B. sinnvoll, „wenn man die Aussage nicht treffender formulieren kann“ [John12], wie es bei einer Definition denkbar ist.

Möchte man dagegen fremde Inhalte nur sinngemäß wiedergeben, geschieht dies durch ein *indirektes Zitat*. Hier werden weder Beginn noch Ende explizit kenntlich gemacht, daher müssen laut [Kassel06] die Art und der Umfang des Zitierten aus dem Kontext klar ersichtlich sein.

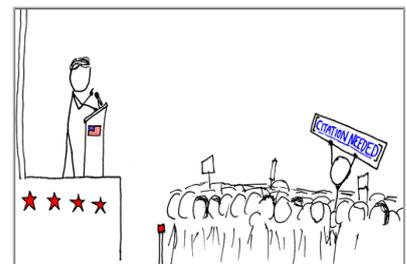


Abbildung 1: „Wikipedian Protester“  
[Munroe15]

## 3 Referenzen

Der Verweis auf eine Quelle erfolgt innerhalb des Textes als Referenz. Eine *Referenz* ist ein möglichst informativer Hinweis auf eine Quelle, durch den eine schnelle und eindeutige Zuordnung im Quellenverzeichnis möglich ist [Wember14]. Beispielsweise können Referenzen nach dem Schema [*<Name><JJ><a>*] aufgebaut werden. Hierbei steht *<Name>* für den Nachnamen des Erstautors und *<JJ>* für die letzten beiden Ziffern des Erscheinungsjahres. Sollte es zu Konflikten bei der Benennung kommen, wird ein beliebiger Buchstabe *<a>* zur Unterscheidung angehängt. Eine Referenz auf eine Quelle steht in eckigen Klammern. Bezieht sich ein indirektes Zitat auf mehrere Quellen, werden die Referenzen durch Kommas getrennt [Kassel06, John12].

Die Angabe der Referenz erfolgt immer unmittelbar. Bezieht sich eine Referenz auf einen Satz, dann steht sie am Satzende vor dem Punkt. Bezieht sich eine Referenz dagegen auf einen gesamten Absatz, dann steht sie am Ende des Absatzes nach dem Punkt. Alternativ können laut [Wember14] die Referenzen auch wie die Quelle selbst im Text verwendet werden.

## 4 Quellenverzeichnisse

Das Quellenverzeichnis steht am Ende einer Ausarbeitung und enthält genau die Quellen, auf welche im Text referenziert wurde. Jede Quelle beginnt mit der freigestellten Referenz in eckigen Klammern, gefolgt von der hängenden Quellenangabe. Die Quellen sind alphanumerisch aufsteigend nach der Referenz sortiert.

Die Quellenangabe ist so zu gestalten, dass die Quelle eindeutig zugeordnet werden kann. Zu den wichtigsten Inhalten zählen die Namen aller Autoren, der Titel und das Veröffentlichungsjahr. Bei Quellen aus dem Internet kommt zusätzlich das Datum des (letzten) Zugriffs hinzu. Sollte der Inhalt auch als Druckwerk vorhanden sein, ist dies als Quelle zu bevorzugen [Kassel06]. Das Vorhalten einer digitalen Kopie ist ratsam.

### Quellenverzeichnis

- [Hecht10] Martin Hecht, Ralf Bohnenberg, Normen Fuchs: „Erstellen einer wissenschaftlichen Arbeit (Leitfaden)“, Rostock, Uni Rostock, 2010
- [John12] John Christian, Potthoff Nils: „Leitfaden für wissenschaftliche Arbeiten“, Wuppertal, Bergische Universität Wuppertal, 2012
- [Kassel06] Susanne Kassel, Martina Thiele, Margit Böck: „Zitieren in wissenschaftlichen Arbeiten“, 2006, <https://www.daf.tu-berlin.de/fileadmin/fg75/PDF/Zitieren.pdf>, Zugriff am 06.04.2015
- [Munroe15] Randal Munroe: „Wikipedian Protester“, <https://xkcd.com/285/>, Zugriff am 06.04.2015
- [Wember14] Franz B. Wember, Lena Bömmelburg: „Hinweise zur Erstellung schriftlicher Arbeiten“, Dortmund, TU Dortmund, 2014
- [Zobel14] Justin Zobel: „Writing for Computer Science“, Springer-Verlag, 3. Ausgabe, 2014.